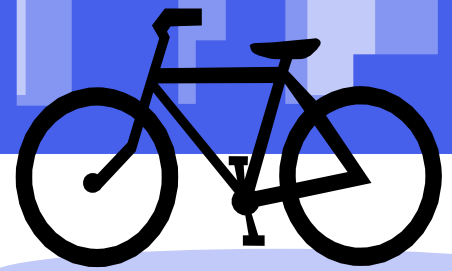


Wie sicher fühlen Sie sich im Radverkehr?



Studentin der Technischen Universität Berlin sucht Freiwillige für eine Untersuchung des Radverkehrs in der Wilhelmstadt.

WORUM GEHT ES?

Ich studiere Stadt- und Regionalplanung im Master und suche für eine wissenschaftliche Studie Personen, die ich auf ihren Alltagswegen begleiten und anschließend kurz interviewen kann. Mich interessiert, wie Sie den Radverkehr in der Wilhelmstadt/Spandau wahrnehmen.

WIE MITMACHEN?

Wenn Sie...

- sich manchmal unsicher beim Fahrradfahren fühlen oder das Fahrradfahren aus Unsicherheit vermeiden,
- ein Fahrrad oder Zugang zu einem Leihradsystem haben, und
- seit mindestens drei Monaten in der Wilhelmstadt wohnen oder sich hier regelmäßig aufhalten (Arbeit/Besuch/...),

...dann schreiben Sie mir bitte eine E-mail, sodass wir einen Termin vereinbaren können, an dem ich Sie auf dem Fahrrad begleite.

UND WAS IST MIT CORONA?

1. Sie fahren Fahrrad an der frischen Luft und ich mit Abstand hinterher, sodass ein Infektionsrisiko sehr gering ist.
2. Das Interview findet in einem großen Raum statt, der gut gelüftet wird. Abstand und Hygienemaßnahmen werden auch dort eingehalten.

Falls Sie Fragen oder Bedenken wegen des Infektionsrisikos haben, melden Sie sich bitte bei mir. Gemeinsam können wir versuchen eine andere Lösung zu finden.

Vielen Dank!
Bleiben Sie gesund!

L. Schildbach
fahrradstudie@gmx.de